

Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land

Die Verbandsgemeindebürgermeisterin



Mitgliedsgemeinden: Kamern, Klietz, Sandau (Elbe), Schollene, Schönhausen (Elbe), Wust-Fischbeck

Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land, mit ihren Mitgliedsgemeinden Kamern, Klietz, Sandau (Elbe), Schollene, Schönhausen (Elbe) und Wust-Fischbeck, befindet sich östlich der Elbe im Landkreis Stendal des Bundeslandes Sachsen-Anhalt. Ca. 7.800 Einwohner leben in der 360 km² umfassenden Gemeinde, die teilweise im Biosphärenreservat Mittelelbe gelegen ist. Geprägt durch die einmalige Schönheit der wasser- und waldreichen Natur geben die Flüsse der Region, „Elbe“ und „Havel“, der Verbandsgemeinde ihren Namen.

In der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle **unbefristet** zu besetzen:

Leitung der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Kamern (m/w/d)

derzeitig Entgeltgruppe S 9 TVöD-VKA – Sozial- und Erziehungsdienst

(Die Eingruppierung ist abhängig von den Kinderzahlen.)

in Teilzeit mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von **35 Stunden**

und flexibler Arbeitszeitregelung

Der Dienort ist Kamern.

Die Einrichtung:

Die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Kamern ist derzeit mit 3 Krippenkindern und 23 Kindergartenkindern belegt. Den Hort besuchen gegenwärtig 4 Kinder. Das Mitarbeiterteam besteht aus der KiTa-Leitung, 5 Erzieherinnen und einer Hauswirtschaftskraft.

Bei der derzeitigen Belegung der Kindertageseinrichtung sind 8 Leitungsstunden pro Woche vorgesehen. Die übrige Arbeitszeit entfällt auf Erzieherstunden.

Die Kindertageseinrichtungen der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land werden bezüglich eines eingerichteten Qualitätsmanagementsystems durch das Institut für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung e.V. begleitet.

Ihre Aufgaben sind*:

als Einrichtungsleitung:

- Pädagogische, personelle und organisatorische Gesamtleitung der Tageseinrichtung (Führungsverantwortung)
- Sicherung und Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität nach dem Bildungsprogramm „Bildung: elementar – Bildung von Anfang an“ Sachsen-Anhalt
- Umsetzung gesetzlicher Vorgaben, insbesondere des Kinderförderungsgesetzes (KiFöG LSA)
- Personalführung und Personalentwicklung
- Fachliche Anleitung und Kontrolle der unterstellten Mitarbeitenden, regelmäßige Teambesprechungen, Teamkommunikation
- Vertretung der Kindertageseinrichtung nach außen
- Konzeptentwicklung und Konzeptweiterführung, Qualitätssicherung
- Dienstplangestaltung
- Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Elternrat, dem Elternkuratorium sowie dem Träger
- Öffentlichkeitsarbeit
- Administrative Tätigkeiten
- Verantwortung für Gebäude, Inventar und Arbeitssicherheit

- Gesamtverantwortung für den pflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit anderen Institutionen (Schulen, Jugendamt, Gesundheitsamt etc.)

als staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d):

- unmittelbare Arbeit mit dem Kind
- Planung, Vor- und Nachbereitung sowie aktive Durchführung gezielter Angebote und Projekte entsprechend der Konzeption der Einrichtung
- eigenständige Organisation des Tagesablaufes, von Ausflügen, Feiern, Festen usw.
- qualifiziertes Beobachten der individuellen Situation und des Entwicklungsstandes der einzelnen Kinder
- Dokumentation, bezogen auf die individuelle Entwicklung der Kinder sowie auf die Entwicklung der Gruppensituation unter Wahrung des Datenschutzes (Portfolioarbeit)
- Elternarbeit – Zusammenarbeit mit Eltern und Familien: Führen von regelmäßigen Entwicklungsgesprächen
- verantwortungsvolle Beaufsichtigung der Kinder
- pflegerische Betreuung der Kinder unter Berücksichtigung hygienischer und gesundheitlicher bzw. gesundheitsfördernder Aspekte
- Beobachtung des Gesundheitszustandes der Kinder, ggf. Information an die Eltern / Sorgeberechtigten

* Arbeitsaufgaben nicht abschließend

Was erwarten wir von Ihnen:

1. notwendige fachliche Voraussetzungen:

- Studienabschluss „Leitung von Kindertageseinrichtungen – Kindheitspädagogik“ mit Berufserfahrung in der Kindertagesbetreuung (wünschenswert) oder
- Abschluss „Sozialmanager/in für Kindertagesstätten“ oder ein vergleichbarer einschlägiger Studienabschluss (z.B. Soziale Arbeit, Sozialpädagogik) mit Berufserfahrung in der Kindertagesbetreuung (wünschenswert) oder
- geeignete pädagogische Fachkraft gemäß § 21 Absatz 3 KiFöG LSA (z.B. Abschluss zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) oder staatlich geprüfte Fachkraft für Kindertageseinrichtungen (m/w/d) oder gleichwertige anerkannte Berufsausbildung) mit einschlägiger Berufserfahrung sowie abgeschlossenem Leitungskompetenzkurs oder der Bereitschaft, diesen zeitnah zu absolvieren

2. persönliche Voraussetzungen:

- Anwendung des Konzeptes und Profils der Einrichtung
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintragungen
- Nachweis Masernimpfschutz
- Nachweis der Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz beim erwerbsmäßigen Umgang mit Lebensmitteln vom Gesundheitsamt
- Belastbarkeit, Führungskompetenz, Durchsetzungsvermögen und ein reflektierter, kooperativer Führungsstil
- Fachwissen und ein hohes Maß an Engagement, Einfühlungsvermögen, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- sicheres und vertrauensbildendes Auftreten in der Kindertagesstätte und in der Öffentlichkeit
- Führerschein Klasse B sowie ein Privatfahrzeug mit der Bereitschaft, dieses gegen entsprechende Kostenerstattung für dienstliche Zwecke einzusetzen

Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle Leitungsaufgabe mit Gestaltungsspielraum
- ein engagiertes, kollegiales Team und ein unterstützendes Trägerumfeld
- ein wertschätzendes und familienfreundliches Arbeitsklima
- eine Kombination aus freigestellten Leitungsstunden und anteiliger Mitarbeit im Gruppendienst – so bleiben Sie nah am pädagogischen Alltag und am Team

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit den üblichen Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine attraktive Vergütung mit dynamischer Gehaltsentwicklung entsprechend dem TVöD-VKA
- Möglichkeit der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, insbesondere zum Erwerb von Leitungskompetenzen
- 30 Tage Urlaub im Jahr, 2 Regenerationstage und ggf. 2 Umwandlungstage
- Jahressonderzahlung
- leistungsorientierte Bezahlung
- betriebliche Altersversorgung
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Möglichkeit der Nutzung vermögenswirksamer Leistungen

Interne Bewerbungen werden bei der Besetzung der Stelle bevorzugt berücksichtigt.

Ggf. anfallende Fortbildungskosten zur Erlangung der Leitungsqualifikation werden vom Träger übernommen.

Die Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land setzt sich für die berufliche Gleichstellung ein. Alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte oder Ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Sollten Sie personalrechtliche Fragen zur ausgeschriebenen Stelle haben, gibt Ihnen Frau Hoßbach unter der Tel.-Nr. 039323 840-19 gern Auskünfte.

Für fachspezifische Fragen steht Ihnen der Leiter des Fachbereichs Zentrale Dienste und Bürgerservice, Herr Gabel, unter der Tel.-Nr. 039323 840-38 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum **19.10.2025** an:

Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land
z. Hd. der Verbandsgemeindegemeindermeisterin
Bismarckstraße 12, 39524 Schönhausen (Elbe)

oder als Online-Bewerbung (max. 4 MB, Dateianhänge **ausschließlich im PDF-Format**) an:

personal@elbe-havel-land.de

Nicht aussagefähige bzw. nicht vollständige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Hinweise:

Bevor Sie sich bewerben, beachten Sie bitte die Datenschutzhinweise auf unserer Homepage www.elbe-havel-land.de unter dem Punkt „Verwaltung“, „Datenschutz“, „Informationspflicht im Bewerbungsverfahren“.

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt. Die Rücksendung der Bewerbungen kann nur erfolgen, wenn ein ausreichend großer frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet. Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung einschließlich Reisekosten werden nicht übernommen.

gez. Friedebold
Verbandsgemeindegemeindermeisterin